**Zeitschrift:** Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design

Herausgeber: Hochparterre Band: 14 (2001)

**Heft:** [2]: Die beste Schweizer Solararchitektur = La meilleure architecture

solaire suisse

**Register:** Europäischer Solarpreis : nominierte Schweizer Projekte für den

europäischen Solarpreis 2001

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 03.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# SCHWEIZER SOLARPREISGERICHT

Prof. Marc Collomb, dipl. Arch. EPFL, Lausanne, Präsident

Prof. Dr. Hans Urs Wanner, Küsnacht, Vizepräsident Peter Angst, dipl. Arch. SIA, Zürich Gallus Cadonau, Geschäftsführer Solar Agentur Schweiz, Zürich Dr. Jan Capol, Amt für Städtebau, Zürich Dr. Ing. Charles Filleux, Basler & Hofmann, Zürich Bernhard Fischer, dipl. Ing. HTL / HLK, Clima Suisse, Zürich Prof. Pierre Fornallaz, dipl. Ing., Basel Hans Gattiker, dipl. Arch. ETH, e. Geschäftsführer SHS, Küsnacht Nicolas Goetz, dipl. Arch. ETH, Basel Raimund Hächler, dipl. El.-Ing. ETH, Chur Robert Hastings, dipl. Arch. SIA, Dozent ETH, Zürich Bruno Holenstein, dipl. Forstingenieur ETH, Bern Werner Huber, dipl. Arch. ETH, Redaktor Hochparterre, Zürich Prof. Paul Hugentobler, dipl. Ing. ETH, SZFF, Dozent, Dietikon <sup>Pi</sup>us Hüsser, dipl. En.-Ing HTL, Aarau Monika Imhof-Dorn, dipl. Arch. ETH, SHS, Alpnach-Dorf Dr. Helmut Kiess, dipl. Physiker, e. PSI, Steinmaur Dr. Bruno Kläusli, dipl. Ing. ETH, Heimatschutz, Zürich Kurt Köhl, Direktor Flumroc AG, Flums Lukas Nissille, dipl. Ing. ETH, Bern Isabelle Opan, Präsidentin PROMES, Neuchâtel Markus Portmann, eidg. dipl. Energieberater, Kriens Pierre Renaud, dipl. Ing. ETH, La Sagne Christoph Rutschmann, dipl. Forsting., Geschäftsführer VHe, Zürich Annuscha Schmidt, dipl. Arch. ETH, Uitikon-Waldegg David Stickelberger, Geschäftsführer SWISSOLAR, Zürich Martina Vallotton, dipl. Arch. EPFL, LESO-PB, Ecublens Jacobus Van der Maas, dipl. Arch., Kant. Energiefachstelle, Genf Christian Völlmin, dipl. Ing, SOPRA, Ormalingen Dr. Stephan von Rotz, Forschungsstelle FHS, Rapperswil Ruth Wildberger, dipl. Arch. ETH / SIA, Zürich Hans Winteler, Flumroc AG, Flums

# **EUROPÄISCHER SOLARPREIS**

NOMINIERTE SCHWEIZER PROJEKTE FÜR DEN EUROPÄISCHEN SOLARPREIS 2001

#### KATEGORIE A

Commune de Longirod, Longirod

#### KATEGORIE C

Toni Spirig, Architekturbüro, Celerina Synthèse D+C, Lausanne / Keller-Burnier, Lavigny Architekturbüro Markus Hermann, Braunwald

#### KATEGORIE D

Synergiepark Heidi und Peter Schibli, Gams Solarhaus Guido und Beatrice Erni, Untersiggenthal Passivhaus Rainer Kaufmann, Rupperswil

#### KATEGORIE E

John Dupraz, Soral LEEE-TISO, Canobbio IG Solar, Safenwil Theo Blättler, Burgdorf

#### KATEGORIE F

Solarhaus III, Suter / Truninger, Ebnat-Kappel

#### KATEGORIE G

Molkerei Biedermann, Bischofszell

#### KATEGORIE H

AVARI AG, Fernheizwerk Jungfrauregion, Wilderswil

## Flumroc AG und Rüesch Solartechnik AG

# Energielösungen aus einer Hand

### 1) Mehr Wohnkomfort

Eine besonders gut gedämmte Gebäudehülle ist und bleibt die wirksamste Massnahme, um den Energieverbrauch zu senken. Heute sind selbst Dämmdicken von über 300 Millimetern problemlos realisierbar. Wie Niedrigenergie-Bauten in der ganzen Schweiz zeigen, erhöht eine gute Wärmedämmung auch den Wohnkomfort. Zudem treten weniger Bauschäden auf, und die Eigentümer profitieren von einer längeren Werterhaltung ihres Gebäudes.

Mark Zimmermann, dipl. Arch. ETH/SIA, EMPA, Dübendorf

#### 2) Steinwolle und Sonnenenergie

Ein ganzheitliches Energiebewirtschaftungs-Konzept zeigt, wie sich die Wärmeproduktion in Verbindung mit der Dämmung optimieren lässt. Die Kombination von thermischer Solarenergie und Wärmedämmung aus Steinwolle hat sich als besonders effizient erwiesen – sowohl bei Neubauten als auch bei Sanierungen.

#### 3) Wenig graue Energie

Steinwolle-Produkte haben im Vergleich zu den anderen bedeutenden Dämmstoffen wesentliche Vorteile: Sie verbrauchen am wenigsten graue Energie, sie sind frei Wer ein Niedrigenergiehaus baut, investiert in die Zukunft. Denn energietechnisch optimierte Gebäude schonen nicht nur die Umwelt, sie sind auch wirtschaftlich vorteilhaft und bieten mehr Wohnkomfort. Zeitgemäss bauen heisst deshalb immer auch, den Wärmehaushalt zu optimieren. Dies fängt bereits bei der Planung an. Zu den wichtigsten Massnahmen gehören eine hochwertige Wärmedämmung und der Einsatz erneuerbarer Energie – zum Beispiel Solarenergie. Ein ganzheitliches Energiekonzept zeigt Möglichkeiten auf, wie sich das Sparpotenzial maximal nutzen lässt.



von umweltbelastenden Stoffen, und sie lassen sich zu hundert Prozent wiederverwerten. Zudem ist Steinwolle der einzige Dämmstoff, der neben Wärmeschutz gleichzeitig Brand- und Schallschutz bietet.

## 4) Hoher Wirkungsgrad

Thermische Solarenergie wird zur Warmwasseraufbereitung, zur Heizungsunterstützung sowie zur Beheizung von Schwimmbädern eingesetzt. Die heutigen Anlagen sind technisch ausgereift und weisen einen hohen Wirkungsgrad aus. Gleichzeitig sind die Preise in den letzten Jahren gesunken.



Flumroc AG 8890 Flums Tel. 081/734 11 11 Fax 081/ 734 12 13 info@flumroc.ch www.flumroc.ch



Rüesch Solartechnik AG Bleicheweg 5 5605 Dottikon Tel. 056/616 77 00 Fax 056/616 77 19 info@rueschsolar.ch www.rueschsolar.ch